

Mitteilungsblatt

Studienjahr 2016/2017

Ausgegeben am 6. September 2017

26. Stück

- 159. Veröffentlichungen im Bundesgesetzblatt
- 160. Rektorat
 - 160.1 Bestellung eines Leiters des Universitätslehrgangs „Vorbereitung auf die Studienberechtigungsprüfung“ sowie Verlautbarung der damit verbundenen Vollmacht gemäß § 28 UG
 - 160.2 Bestellung eines Leiters des Universitätslehrgangs „Asyl- und Migrationsbegleitung“ sowie Verlautbarung der damit verbundenen Vollmacht gemäß § 28 UG
 - 160.3 Bestellung einer Leiterin des Universitätslehrgangs „Vorstudienlehrgang für Ergänzungsprüfungen“ sowie Verlautbarung der damit verbundenen Vollmacht gemäß § 28 UG
 - 160.4 Festsetzung des Lehrgangsbeitrags für den Universitätslehrgang „Vorstudienlehrgang für Ergänzungsprüfungen“
- 161. Ausschreibung von Preisen
 - 161.1 Houskapreis 2018
 - 161.2 Theodor Körner Förderpreise 2018
 - 161.3 Preis für Wissenschaftsrecht 2017
- 162. Ausschreibung freier Stellen an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 20. September 2017

Redaktionsschluss: Freitag, 15. September 2017

Druck und Verlag: Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Stabsstelle Rechtsangelegenheiten

Universitätsstraße 65-67
9020 Klagenfurt

T: +43 (0) 463/2700-9161, -9164 (Skr.)
F: +43 (0) 463/2700-999161
E: mitteilungsblatt@aau.at
H: <http://www.aau.at/mitteilungsblatt>

159. VERÖFFENTLICHUNGEN IM BUNDESGESETZBLATT

Die Bundesgesetzblätter sind über das Rechtsinformationssystem (RIS) des Bundes, <http://ris.bka.gv.at> abrufbar.

Teil II

Nr. 218/2017: Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft über die Zulassung von Absolventinnen und Absolventen von Fachhochschul-Masterstudiengängen und Fachhochschul-Diplomstudiengängen zu Doktoratsstudien

Nr. 231/2017: Verordnung des Bundesministers für Inneres, mit der die Niederlassungs- und Aufenthaltsgesetz-Durchführungsverordnung geändert wird

160. REKTORAT

160.1 BESTELLUNG EINES LEITERS DES UNIVERSITÄTSLEHRGANGS „VORBEREITUNG AUF DIE STUDIENBERECHTIGUNGSPRÜFUNG“ SOWIE VERLAUTBARUNG DER DAMIT VERBUNDENEN VOLLMACHT GEMÄß § 28 UG

An der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt ist gemäß Satzung Teil B § 21 i. V. m. § 56 UG der

Universitätslehrgang „Vorbereitung auf die Studienberechtigungsprüfung“

Innenauftragsnummer: AL2878100012

(SJ 2017/18)

eingrichtet.

Das Rektorat der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt bestellt

Herrn Mag. Eduard Polte

Institut für Geschichte

zum wissenschaftlichen Leiter des genannten Universitätslehrgangs. Die damit obliegenden studienrechtlichen Kompetenzen sind der Satzung Teil B § 22a Abs. 3 zu entnehmen.

Mit dieser Bestellung ist die Bevollmächtigung verbunden, die für den Lehrgangsbetrieb erforderlichen Rechtsgeschäfte, einschließlich freie Dienstverträge und Werkverträge, abzuschließen und über die vorhandenen Geldmittel im Rahmen der Lehrgangsorganisation zu verfügen. Dabei sind die vom Rektorat erlassenen Richtlinien für Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG zu beachten.

Von dieser Vollmacht nicht umfasst sind Darlehensgeschäfte jeglicher Art sowie der Abschluss von Arbeitsverträgen.

Die Vollmacht ist an die Funktion des Leiters des Universitätslehrgangs gebunden und erlischt automatisch mit Beendigung der Funktion bzw. spätestens drei Monate nach Beendigung des Universitätslehrgangs. Eine Übertragung dieser Vollmacht ist nicht gestattet.

160.2 BESTELLUNG EINES LEITERS DES UNIVERSITÄTSLEHRGANGS „ASYL- UND MIGRATIONSBEGLEITUNG“ SOWIE VERLAUTBARUNG DER DAMIT VERBUNDENEN VOLLMACHT GEMÄß § 28 UG

An der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt ist gemäß Satzung Teil B § 21 i. V. m. § 56 UG der

Universitätslehrgang „Asyl- und Migrationsbegleitung“

Innenauftragsnummer: AL1112000803

eingrichtet.

Das Rektorat der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt bestellt

Herrn Univ.-Prof. Dipl.-Päd. Dr. Stephan Sting

Institut für Erziehungswissenschaft und Bildungsforschung

zum wissenschaftlichen Leiter des genannten Universitätslehrgangs. Die damit obliegenden studienrechtlichen Kompetenzen sind der Satzung Teil B § 22a Abs. 3 zu entnehmen.

Mit dieser Bestellung ist die Bevollmächtigung verbunden, die für den Lehrgangsbetrieb erforderlichen Rechtsgeschäfte, einschließlich freie Dienstverträge und Werkverträge, abzuschließen und über die vorhandenen Geldmittel im Rahmen der Lehrgangsorganisation zu verfügen. Dabei sind die vom Rektorat erlassenen Richtlinien für Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG zu beachten.

Von dieser Vollmacht nicht umfasst sind Darlehensgeschäfte jeglicher Art sowie der Abschluss von Arbeitsverträgen.

Die Vollmacht ist an die Funktion des Leiters des Universitätslehrgangs gebunden und erlischt automatisch mit Beendigung der Funktion bzw. spätestens drei Monate nach Beendigung des Universitätslehrgangs. Eine Übertragung dieser Vollmacht ist nicht gestattet.

160.3 BESTELLUNG EINER LEITERIN DES UNIVERSITÄTSLEHRGANGS „VORSTUDIENLEHRGANG FÜR ERGÄNZUNGSPRÜFUNGEN“ SOWIE VERLAUTBARUNG DER DAMIT VERBUNDENEN VOLLMACHT GEMÄß § 28 UG

An der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt ist gemäß Satzung Teil B § 21 i. V. m. § 56 UG der

Universitätslehrgang „Vorstudienlehrgang für die Ergänzungsprüfungen aus Deutsch, Geographie, Geschichte, Mathematik und Englisch“

Innenauftragsnummer: AL2878200013

eingerrichtet.

Das Rektorat der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt bestellt

Frau Univ.-Prof. Dr. Ulrike Krieg-Holz

Institut für Germanistik

zur wissenschaftlichen Leiterin des genannten Universitätslehrgangs. Die damit obliegenden studienrechtlichen Kompetenzen sind der Satzung Teil B § 22a Abs. 3 zu entnehmen.

Mit dieser Bestellung ist die Bevollmächtigung verbunden, die für den Lehrgangsbetrieb erforderlichen Rechtsgeschäfte, einschließlich freie Dienstverträge und Werkverträge, abzuschließen und über die vorhandenen Geldmittel im Rahmen der Lehrgangsorganisation zu verfügen. Dabei sind die vom Rektorat erlassenen Richtlinien für Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG zu beachten.

Von dieser Vollmacht nicht umfasst sind Darlehensgeschäfte jeglicher Art sowie der Abschluss von Arbeitsverträgen.

Die Vollmacht ist an die Funktion der Leiterin des Universitätslehrgangs gebunden und erlischt automatisch mit Beendigung der Funktion bzw. spätestens drei Monate nach Beendigung des Universitätslehrgangs. Eine Übertragung dieser Vollmacht ist nicht gestattet.

Der Rektor
Univ.-Prof. Dr. Oliver Vitouch

Die Vizerektorin für Lehre
Ass.-Prof. Dr. Doris Hattenberger

160.4 FESTSETZUNG DES LEHRGANGSBEITRAGS FÜR DEN UNIVERSITÄTSLEHRGANG „VORSTUDIENLEHRGANG ZUR VORBEREITUNG AUF ERGÄNZUNGSPRÜFUNGEN“

Für den o. a. Universitätslehrgang wurde der Lehrgangsbeitrag für den Vorstudienlehrgang für Ergänzungsprüfungen aus Deutsch, Geographie, Geschichte, Mathematik und Englisch vom Rektorat gem. § 91 Abs. 7 UG wie folgt festgesetzt:

€ 630,-- pro Semester

€ 110,-- pro zusätzliches Fach

Für das Rektorat
Rektor Univ.-Prof. Dr. Oliver Vitouch

161. AUSSCHREIBUNG VON PREISEN

161.1 HOUSKAPREIS 2018

Für den mit insgesamt 400.000 Euro dotierten Houskapreis der B&C Privatstiftung können österreichische Universitäten, die Österreichische Akademie der Wissenschaften (ÖAW) und das Institute for Science and Technology Austria (IST Austria) sowie kleine und mittlere Unternehmen ab sofort ihre Projekte aus der wirtschaftsnahen Forschung einreichen - in den Kategorien "Universitäre Forschung" und "Forschung & Entwicklung in KMU".

Die Einreichung ist ausschließlich online bis 30. November 2017 möglich.

Weitere Informationen zur Ausschreibung sind abrufbar unter www.houskapreis.at.

161.2 THEODOR KÖRNER FÖRDERPREISE 2018

Die „Theodor Körner Förderpreise“ fördern junge WissenschaftlerInnen und KünstlerInnen, die schon jetzt exzellente Arbeit leisten und von denen noch weitere innovative Arbeiten erwartet werden können.

Der Theodor Körner Fonds unterstützt und fördert:

- wissenschaftliche Arbeiten aus den Bereichen Geistes- und Kulturwissenschaften, Rechts-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften mit gesellschaftspolitischer Relevanz, Medizin, Naturwissenschaften und Technik
- künstlerische Arbeiten aus den Bereichen Bildende Kunst und Kunstfotografie, Literatur, Musik (Kompositionen)
- österreichische WissenschaftlerInnen und KünstlerInnen, die nicht älter als 40 Jahre sind. Ausnahmen: BewerberInnen, die nachweislich ihre akademische Ausbildung im Zuge des zweiten Bildungsweges absolviert haben sowie BewerberInnen aus dem Bereich der nicht akademischen Forschung

Der Förderpreis wird für „work in progress“ vergeben, das heißt, die eingereichte Arbeit darf noch nicht fertig gestellt sein. Ausschlaggebend ist ihre allgemeine wissenschaftliche bzw. künstlerische Qualität. Der Förderpreis ist projektgebunden. Nicht gefördert werden Diplomarbeiten, Forschungsaufträge, Restfinanzierungen, Reisekosten etc.

Bewerbungen werden vom 1. Oktober 2017 bis 30. November 2017 nur online entgegengenommen unter www.theodorkoernerfonds.at. Weitere Informationen zur Ausschreibung sind ebenfalls unter diesem Link abrufbar. Rückfragen können an die Geschäftsstelle Theodor Körner Fonds gerichtet werden (Tel: ++43 (0)1 501 65 - 12396, Mail: koernerfonds@akwien.at).

161.3 PREIS FÜR WISSENSCHAFTSRECHT 2017

Der 1994 gegründete Verein zur Förderung des deutschen & internationalen Wissenschaftsrechts verfolgt das Ziel, das Wissenschaftsrecht einschließlich seiner Bezüge zur gesamten Rechtsordnung zu fördern. Vor diesem Hintergrund hat sich der Verein entschlossen, erstmals im Jahre 2011 und nun bereits zum vierten Mal einen Preis für Wissenschaftsrecht zu vergeben, mit dem herausragende Arbeiten zur Fortentwicklung des Wissenschaftsrechts prämiert werden sollen. Der Preis ist mit 10.000 Euro dotiert. Die Bewerbungsfrist endet am 31. Oktober 2017.

Detaillierte Informationen zur Ausschreibung sind unter www.verein-wissenschaftsrecht.de abrufbar.

162. AUSSCHREIBUNG FREIER STELLEN AN DER ALPEN-ADRIA-UNIVERSITÄT KLAGENFURT

162.1 Am **Institut für Psychologie** der Fakultät für Kulturwissenschaften an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt ist gem. § 98 UG frühestens ab **1. März 2018** eine vorerst auf 5 Jahre befristete

**Universitätsprofessur für Psychologische Methodenlehre
(Schwerpunkt: Qualitative Methoden)**

im vollen Beschäftigungsausmaß zu besetzen.

Mit rund 10.000 Studierenden ist die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt eine junge, lebendige und innovative Universität, die am Schnittpunkt zwischen alpiner und mediterraner Kultur - einer Region mit höchster Lebensqualität - liegt. Als staatliche Universität gemäß § 6 UG ist sie aus Bundesmitteln finanziert. Ihr Leitbild steht unter der Devise „Grenzen überwinden!“. Das QS Top 50 Under 50 Ranking 2018 zählt sie zu den 150 besten jungen Universitäten der Welt.

Gemäß ihrem zentralen Strategiedokument, dem Entwicklungsplan, gehören der wissenschaftliche Exzellenzanspruch bei Berufungen, vorteilhafte Forschungsbedingungen, gute Betreuungsrelationen und die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses zu den vorrangig leitenden Grundsätzen und Zielen der Universität.

Aufgabenbereich:

- Vertretung des Faches „Psychologische Methodenlehre“ in Forschung und Lehre
- Durchführung von Grund- und Speziallehrveranstaltungen im Bachelor- und Masterstudium Psychologie, insbesondere im Bereich Qualitative Methoden, sowie Mitwirkung im Doktoratsstudium
- Beratung und Betreuung von Studierenden in den genannten Studien
- Förderung und Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses
- Einschlägige Forschungstätigkeit im Bereich „Methodenforschung“
- Mitgestaltung der längerfristigen Weiterentwicklung des Instituts und seiner Positionierung in der internationalen Scientific Community
- Mitwirkung im Universitätsmanagement

Voraussetzungen:

- Studium und Doktorat in Psychologie oder benachbarten, sozialwissenschaftlichen Fächern (z. B. Soziologie, Ethnologie)
- Facheinschlägige Habilitation (bzw. positiv evaluierte Juniorprofessur) oder gleich zu wertende wissenschaftliche Leistungen
- Hervorragende, international konkurrenzfähige Forschungs- und Publikationsleistungen in der Methodenforschung im Bereich Qualitativer Methoden
- Ausgewiesene Erfahrung in der wissenschaftlichen Untersuchung psychologischer Fragestellungen
- Einschlägige universitäre Lehrerfahrung und hochschuldidaktische Kompetenz
- Erfahrung in der Betreuung akademischer Abschlussarbeiten
- Führungskompetenz und Teamfähigkeit

Erwünscht sind:

- Erfahrungen in der internationalen Forschungskooperation
- Einbettung in die internationale Forschungslandschaft
- Erfahrung mit mehreren verschiedenen qualitativen und/oder mit Mixed-Methods Ansätzen
- Erfahrung in der Konzeption, Einwerbung und Leitung von Drittmittelprojekten
- Bezüge zu den Forschungsschwerpunkten des Instituts
- Fähigkeit zur interdisziplinären Kooperation
- Kompetenz in Gender Mainstreaming und Diversity Management

Der Aufgabenbereich der Professur bedingt, dass die zukünftige Professorin bzw. der zukünftige Professor den Arbeitsmittelpunkt nach Klagenfurt verlegt.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal - insbesondere in Leitungsfunktionen - an und fordert daher Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, welche die geforderten Qualifikationen erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Die Bezüge sind Verhandlungsgegenstand. Das Mindestentgelt für diese Verwendung (A1 gem. Universitäten-Kollektivvertrag) beträgt derzeit € 68.500,- brutto jährlich.

Neuerdings kann bei Berufungen nach Österreich für die ersten fünf Tätigkeitsjahre ein attraktiver Zuzugsfreibetrag gemäß Einkommensteuergesetz gewährt werden. Die Voraussetzungen sind im Einzelfall zu prüfen.

Ihre Bewerbung, bestehend aus einem maximal fünfseitigen Pflichtteil (nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte www.aau.at/jobs), einem vollständigen Verzeichnis der Publikationen und Vorträge und der in den letzten fünf Studienjahren abgehaltenen Lehrveranstaltungen sowie allfälligen ergänzenden Unterlagen (z. B. Lehrveranstaltungsevaluierungen) richten Sie bitte bis **15. Oktober 2017** per E-Mail an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Büro des Senats, z. Hd. Frau Tomicich (sabine.tomicich@aau.at). Die Übermittlung o.g. Pflichtteils ist eine notwendige Bedingung für Ihre gültige Bewerbung.

Für inhaltliche Fragen beachten Sie bitte die Allgemeine Informationsbroschüre für BewerberInnen (www.aau.at/jobs/information) oder wenden sie sich an die Vorsitzende der Berufungskommission, Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Judith Glück (judith.glueck@aau.at).

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

162.2 Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt schreibt gem. § 107 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002 folgende Stelle zur Besetzung aus:

**PostDoc-Assistentin / PostDoc-Assistent
ohne Qualifizierungsvereinbarung**

am **Institut für Mathematik**, der Fakultät für Technische Wissenschaften, im Beschäftigungsausmaß von 100 % (Uni-KV: B 1 lit. b). Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 3.026,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrung erhöhen. Voraussichtlicher Beginn des bis 31. Dezember 2021 befristeten Anstellungsverhältnisses ist der **1. Februar 2018**.

Aufgabenbereich:

Mitwirkung nach Maßgabe der Organisations- und Studienvorschriften an der Erfüllung der Aufgaben des Instituts für Mathematik in Forschung und Lehre. Dazu zählen:

- Selbständige Forschung und wissenschaftliche Weiterqualifizierung im Bereich der Mathematik (Arbeitsgruppe Diskrete Mathematik)
- Selbständige Abhaltung von Lehrveranstaltungen im Bereich der Mathematik für das Unterrichtsfach Mathematik und das Studium der Technischen Mathematik sowie anderer Studienrichtungen
- Betreuungs- und Prüfungstätigkeit im Bereich der Mathematik
- Mitarbeit bei der Akquisition und Durchführung von Forschungsprojekten des Instituts
- Teilnahme an nationalen und internationalen Tagungen, Publikations- und Vortragstätigkeit
- Mitwirkung an administrativen Aufgaben des Instituts sowie in universitären Gremien
- Mitwirkung am Ausbau der internationalen wissenschaftlichen Kontakte des Instituts für Mathematik
- Mitwirkung an Aktivitäten der Öffentlichkeitsarbeit des Instituts bzw. der Fakultät

Voraussetzung für die Einstellung:

- Abgeschlossenes Doktoratsstudium im Bereich der (technischen) Mathematik mit Schwerpunkt Algebra und Zahlentheorie
- Gute Kenntnisse und wissenschaftliche Publikationen in den Bereichen der Algebra und Zahlentheorie
- Universitäre Lehrerfahrung im Bereich der Mathematik
- Gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift

Alle Voraussetzungen für die Einstellung müssen bis spätestens 27. September 2017 vorliegen.

Erwünscht sind:

- Potenzial für zukünftige wissenschaftliche Tätigkeit
- Erfahrung im Umgang mit mathematischer Software, insbesondere mit symbolischen Paketen
- Erfahrung mit interdisziplinären Aufgabenstellungen
- Fachspezifische Auslandserfahrung
- Projekterfahrung
- Didaktische Fähigkeiten
- Kommunikations- und Präsentationsfähigkeiten

- Erfahrung mit administrativen Aufgaben eines Universitätsinstituts sowie mit universitären Gremien

Die Stelle wird ohne die Möglichkeit des Abschlusses einer Qualifizierungsvereinbarung ausgeschrieben.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal an und fordert daher qualifizierte Frauen zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Allgemeine Informationen finden BewerberInnen unter www.aau.at/jobs/information.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen bis **spätestens 27. September 2017** unter der **Kennung 547/17** an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Dekanatekanzlei/Recruiting, **ausschließlich über das Online-Bewerbungsformular** unter www.aau.at/obf zu richten.

Nähere Auskünfte erteilt Univ.-Prof. Dr. Clemens Heuberger, Tel. 0463/2700-3121, E-Mail: clemens.heuberger@aau.at.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

162.3 In accordance with § 107 Section 1 of the Universities Act, Alpen-Adria-Universität Klagenfurt invites applications for the position of

**PreDoc Scientist (f/m)
in Marketing and International Management**

at the **Department of Business Management (Marketing and International Management)**, Faculty of Management and Economics (full time, for the duration of a maternity leave, employment scheme Uni-KV B1). The minimum gross monthly salary for this assignment is € 2.731,- (14 times per year), subject to increase according to relevant previous experience.

Prospective starting date: **October 23rd, 2017**

Applicants should have a background or a strong interest in Marketing or International Management. She/he will contribute to the implementation of the degree course “Master in International Management”.

Duties and Responsibilities:

- Participation in departmental research projects
- Original research and scholarly publication (Ph.D. projects are strongly supported)
- Graduate and undergraduate teaching in marketing and international management studies courses
- Advising and mentoring of students, also in their Bachelor and Master thesis
- Organization of excursions in the Master's degree program International Management
- Administrative duties (e.g. committee service) associated with departmental and university membership

Required Qualifications:

- Graduate diploma program in a relevant social science or economic subject (e.g. Business Administration, International Management, Psychology, Media, Communication & Culture) with at least good grades
- Experience with quantitative research methods and software (e.g. SPSS)
- Fluent in English

Candidates must meet the required qualifications by **September 30th 2017 latest**.

Additional Desired Qualifications:

- Emphasis on Marketing or International Management during studies
- First evidence of exemplary scholarly research
- First experiences with research projects (e.g. empirical study conducted for the master thesis)
- First experiences in university teaching (e.g. tutorials and/or co-teaching)
- Interest in didactics and pedagogical skills
- Strong communication skills and enthusiasm for team work
- International experience
- Fluent in German

The university strives to increase the proportion of women among scientific staff and therefore encourages qualified female candidates to apply.

People with disabilities or chronic diseases who are qualified are explicitly invited to apply.

General information for applicants is available on www.aau.at/jobs/information.

For further information about the Department of Marketing and International Management visit our website at: www.aau.at/mim or www.aau.at/im.

Please use the **online application form only** (www.aau.at/obf) to submit your English application (letter of motivation, curriculum vitae, certificates) to Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Dekanatekanzlei / Recruiting, **code 552/17**.

Deadline for Applications: **September 27th 2017**

Short-listed candidates will be invited to an interview. Travel and accommodation expenses cannot be refunded. Skype interviews will be possible.

- 162.4 Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt schreibt gem. § 107 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002 folgende Stelle zur Besetzung aus:

Universitätsassistentin / Universitätsassistent

am **Institut für Angewandte Informatik, Arbeitsgruppe Wirtschaftsinformatik/Information Systems**, der Fakultät für Technische Wissenschaften, im Beschäftigungsausmaß von 100 % (Uni-KV: B1). Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.731,- brutto (14 x jährlich) und kann sich auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen. Voraussichtlicher Beginn des auf vier Jahre befristeten Angestelltenverhältnisses ist der **1. Oktober 2017**.

Es besteht die Möglichkeit der vorläufigen Aufteilung der Stelle in zwei Stellen mit einem Beschäftigungsausmaß von jeweils 50 %. In diesem Fall werden die beiden Stellen spätestens zum 1. September 2018 zu Stellen mit einem Beschäftigungsausmaß von 100 % aufgestockt.

Der **Aufgabenbereich** umfasst:

- Mitwirkung an Forschungs- und Lehrarbeiten der Arbeitsgruppe Wirtschaftsinformatik
- Selbständiges wissenschaftliches Arbeiten mit dem Ziel einer Promotion innerhalb der Vertragslaufzeit
- Engagierte Mitarbeit an administrativen und organisatorischen Aufgaben des Instituts

- Mitwirkung an Aktivitäten der Öffentlichkeitsarbeit des Instituts bzw. der Fakultät

Die Forschungsgruppe Wirtschaftsinformatik beschäftigt sich in Forschung und Lehre mit der Anwendung von intelligenten Systemen auf praktische betriebliche Fragestellungen. Ein besonderer Schwerpunkt der Arbeitsgruppe liegt auf dem Design und der Evaluierung von Empfehlungsverfahren und personalisierten Softwarediensten im Allgemeinen. Das Spektrum der Forschungstätigkeiten reicht von der Anwendung von neuen Methoden der künstlichen Intelligenz bis hin zur Erforschung, welche Effekte solche Informationssysteme auf ihre BenutzerInnen haben. Das Institut für Angewandte Informatik ist international in Wissenschaft und Industrie sehr gut vernetzt.

Voraussetzungen für die Einstellung:

- Abgeschlossenes einschlägiges Master- oder Diplomstudium an einer in- oder ausländischen Hochschule
- Fließende Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift oder Bereitschaft zu deren Aneignung innerhalb des ersten Anstellungsjahres

Alle Voraussetzungen für die Einstellung müssen bis spätestens **27. September 2017** vorliegen.

Erwünscht sind:

- Erste Kenntnisse und Erfahrungen in einem oder mehreren der folgenden Bereiche:
 - Anwendung von Methoden des Maschinellen Lernens und Data Mining auf praktische Probleme
 - Design und Evaluierung von Empfehlungssystemen
 - Design und Durchführung von BenutzerInnen-Studien
- Guter Studienerfolg
- Erste einschlägige Publikation(en) (abgesehen von der Master- bzw. Diplomarbeit)
- Fachspezifische Auslands- und Praxiserfahrungen
- Soziale und kommunikative Kompetenz
- Lehrererfahrung und didaktische Kompetenz

Diese Stelle dient der fachlichen und wissenschaftlichen Bildung von AbsolventInnen eines Master- bzw. Diplomstudiums mit dem Ziel des Abschlusses eines Doktorats-/Ph.D.-Studiums der Angewandten Informatik. Bewerbungen von Personen, die bereits über ein facheinschlägiges Doktorat bzw. einen facheinschlägigen Ph.D. verfügen, können daher nicht berücksichtigt werden.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal an und fordert daher qualifizierte Frauen zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Allgemeine Informationen finden BewerberInnen unter www.aau.at/jobs/information.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen bis **spätestens 27. September 2017** unter der **Kennung 387/17** an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Dekanatekanzlei/Recruiting, **ausschließlich über das Online-Bewerbungsformular** unter www.aau.at/obf zu richten.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

- 162.5 Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt schreibt gem. § 107 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002 folgende Stelle zur Besetzung aus:

Universitätsassistentin / Universitätsassistent

am **Institut für Intelligente Systemtechnologien, Forschungsgruppe Sensor- und Aktortechnik**, der Fakultät für Technische Wissenschaften, im Beschäftigungsausmaß von 100 % (Uni-KV: B1). Das monatliche Mindestentgelt beträgt € 2.731,- brutto (14x jährlich) und kann sich auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhö-

hen. Voraussichtlicher Beginn des auf vier Jahre befristeten Angestelltenverhältnisses ist **ehestmöglich**.

Aufgabenbereich:

- Eigenständige Forschungstätigkeit mit dem Ziel der Erstellung einer Dissertation innerhalb von vier Jahren
- Mitarbeit an Forschungsarbeiten der Forschungsgruppe in Kooperation mit nationalen und internationalen Partnern inner- und außerhalb der Universität
- Mitarbeit an Lehraufgaben des Instituts mit Schwerpunkt im Bereich Mess-, Sensor-, und Aktortechnik
- Mitarbeit an administrativen und organisatorischen Aufgaben am Institut sowie in universitären Gremien
- Mitwirkung bei PR-Aktivitäten des Institutes bzw. der Fakultät

Mit über 10.000 Studierenden ist die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt eine junge, lebendige und innovative Universität, die mit ihrer Lage im Herzen des Alpen-Adria-Raumes auch höchste Lebensqualität bietet.

Der gemeinsame Forschungsschwerpunkt der Fakultät für Technische Wissenschaften liegt im Bereich „**Vernetzte und Autonome Systeme**“ mit Anwendungsbereichen wie Multi-Robotik- und UAV (Unmanned Aerial Vehicle)-Systeme, Smart Grids, Verkehrssysteme, Intelligente Automatisierungs- und Produktionssysteme oder Telekommunikation.

Die Forschungsgruppe Sensor- und Aktortechnik beschäftigt sich Sensorik und Aktorik für vernetzte und autonome Systeme mit folgenden Schwerpunkten: Sensor Design- und Optimierungsmethoden, autarke drahtlose Sensoren, Sensoren in der Robotik sowie Nahfeldsensorik. Unsere Forschungsgruppe publiziert in diesen Bereichen in international hochrangigen Fachzeitschriften (Journals) und präsentiert ihre Forschungsarbeit auf internationalen Konferenzen mit den höchsten Standards. Erfolgreiche BewerberInnen werden darin unterstützt, dort zu publizieren und werden die Möglichkeit haben, mit unseren hochrangigen internationalen Partnern aus der Wissenschaft und Wirtschaft zusammenzuarbeiten. Das Partnernetzwerk umfasst den europäischen, US-amerikanischen, australischen und asiatischen Raum. Die enge wissenschaftliche Zusammenarbeit mit internationalen KollegInnen wird an der Alpen-Adria Universität aktiv gefördert und unterstützt. In der Lehre werden zudem Gebiete wie z.B. statistische Signalverarbeitung, robustes Design und Zuverlässigkeit, Sensorik und Aktorik für Robotik und autonome Systeme und Modellierung mittels Finite Elemente Simulation vertreten. Unsere junge Forschungsgruppe bietet eine dynamische und freundliche Atmosphäre und dadurch eine kooperative und inspirierende Arbeitsumgebung mit hochmoderner Infrastruktur, die ständig ausgebaut und verbessert wird.

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Elektrotechnik, Informationstechnik, Telematik oder einer verwandten technischen Studienrichtung an einer in- oder ausländischen Universität mit sehr gutem Studienerfolg und dementsprechende Kenntnisse im Aufgabenbereich der zu besetzenden Stelle.
- Ausgewiesene Programmierfertigkeiten in mindestens einer Sprache Matlab, C/C++, Python, ROS
- Fließende Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Hohe Motivation, Selbständigkeit, soziale und kommunikative Kompetenz

Alle Voraussetzungen für die Einstellung müssen spätestens bis **4. Oktober 2017** vorliegen.

Erwünscht sind:

- Einschlägige wissenschaftliche Publikationen
- Einschlägige Praxiserfahrung (im In- oder Ausland)
- Erfahrung auf zumindest einem der folgenden Gebiete:
 - Sensor- und Aktortechnik in der Robotik
 - Drahtlose Sensoren/Aktoren, Energy Management und Energy Harvesting
 - Statistische Methoden (Schätztheorie, Detektionstheorie, Zuverlässigkeit)
 - Modellierung von Sensor- und Aktorsystemen, z.B. mittels Finiter Elemente
 - Analoge und digitale Signalverarbeitung
- Grunderfahrung im universitären Lehr- und Forschungsbetrieb

Diese Stelle dient der fachlichen und wissenschaftlichen Bildung von AbsolventInnen eines Master- bzw. Diplomstudiums mit dem Ziel des Abschlusses eines Doktors-/Ph.D.-Studiums der Technischen Wissenschaften. Bewerbungen von Personen, die bereits über ein facheinschlägiges Doktorat/Ph.D. verfügen, können daher nicht berücksichtigt werden.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal an und fordert daher qualifizierte Frauen zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Allgemeine Informationen finden BewerberInnen unter www.aau.at/jobs/information.

Weitere Informationen zur Forschungsgruppe *Sensor und Aktortechnik* finden sich auf der Webseite www.aau.at/intelligente-systemtechnologien/sensors-and-actuators/. Auskünfte erteilt Univ.-Prof. DI Dr. Hubert Zangl (hubert.zangl@aau.at, Tel.: +43 463/2700-3562).

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (inkl. Zeugniskopien und Notenspiegel) bis **spätestens 4. Oktober 2017** unter der **Kennung 463/17** an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Dekanatekanzlei/Recruiting, **ausschließlich über das Online-Bewerbungsformular** unter www.aau.at/obf zu richten.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

- 162.6 Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt schreibt gem. § 107 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002 folgende Stelle zur Besetzung aus:

Universitätsassistentin / Universitätsassistent

am **Institut für Rechtswissenschaften**, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, im Beschäftigungsausmaß von 100 % (Uni-KV: B1). Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.731,- brutto (14 x jährlich) und kann sich auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen. Das Angestelltenverhältnis ist auf 4 Jahre befristet. Voraussichtlicher Dienstantritt ist der **1. Dezember 2017**.

Aufgabenbereich:

Der Aufgabenbereich der Stelle liegt im Bereich **Finanzrecht** und umfasst folgende Tätigkeiten:

- Unterstützung bei Forschungsaufgaben, bei Lehrveranstaltungen und Prüfungen im Bereich Finanzrecht
- Selbständige Forschung mit dem Ziel der Erstellung einer Dissertation im Bereich des Finanzrechts
- Selbständige Durchführung von Lehrveranstaltungen sowie Prüfungstätigkeiten
- Betreuung von Studierenden
- Wahrnehmung von Organisations- und Verwaltungsaufgaben

Voraussetzungen:

- Abschluss eines rechtswissenschaftlichen Diplom- oder Masterstudiums an einer in- oder ausländischen Hochschule
- guter Studienerfolg

Alle Voraussetzungen für die Einstellung müssen bis spätestens 27. September 2017 vorliegen.

Erwünscht sind:

- gute Kenntnisse im Bereich des Steuerrechts
- Erfahrung im wissenschaftlichen Arbeiten
- Stilsichere mündliche und schriftliche Ausdrucksweise
- Bereitschaft zur engagierten Mitarbeit in Forschung, Lehre und Administration
- gute Englischkenntnisse

- EDV-AnwenderInnenkenntnisse der gängigen Office-Programme (Word, PowerPoint, Outlook) sowie der wichtigsten Rechtsdatenbanken (RIS, RDB, RIDA etc.)
- Teamfähigkeit

Diese Stelle dient der fachlichen und wissenschaftlichen Bildung von Absolventinnen/Absolventen eines rechtswissenschaftlichen Diplom- oder Masterstudiums mit dem Ziel des Abschlusses eines Doktorats-/Ph.D.-Studiums. Bewerbungen von Personen, die bereits über ein facheinschlägiges Doktorat bzw. einen facheinschlägigen Ph.D. verfügen, können daher nicht berücksichtigt werden.

Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Allgemeine Informationen finden BewerberInnen unter www.aau.at/jobs/Information.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen **bis spätestens 27. September 2017** unter der **Kennung 309/17** an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Dekanatekanzlei/Recruiting, **ausschließlich über das Online-Bewerbungsformular** unter www.aau.at/obf zu richten.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.